



## Pressemitteilung

München, 5. Oktober 2020

# 10 JAHRE ISOLATION CAMP

## Ausstellung und Plattenpräsentation

im Köşk  
Schrenkstr. 8  
80339 München  
[www.koesk-muenchen.de](http://www.koesk-muenchen.de)

**Eröffnung:** Donnerstag, 22. Oktober // 16 – 22 Uhr  
**Dauer der Ausstellung:** 23. bis 25. Oktober 2020  
**Öffnungszeiten:** Fr bis So // 13 – 20 Uhr  
Eintritt frei

\*Für Besucher\*innen gelten die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln. Im Zuge der Meldepflicht im Verdachtsfall von Corona-Infektionen wird eine Anwesenheitsliste mit den Kontaktdaten aller Besucher\*innen geführt. Die erhobenen Daten werden der DSGVO entsprechend vertraulich behandelt und nach einem Monat gelöscht.

*„Jeder hat sich in den letzten Monaten mit Isolation auseinander setzen müssen und so selber erfahren, was es bedeuten kann sich zurück zu ziehen. Wenn der Rückzug allerdings freiwillig und mit einer ausgewählten Gruppe passiert, stellt sich dieser Begriff auf den Kopf. Diese Art von Isolation wird positiv erlebt, auch weil unser Setting dazu passt.“*

(Tobias Ludescher, Gründer des Isolation Camps)

Genau dieses Gemeinschaftsgefühl in den Bergen auszuleben, ist das Ziel des Isolation Camps, welches vom Vorarlberger Kulturverein Alpine Art organisiert wird.

Seit 2010 treffen sich Kreativschaffende aus allen Himmelsrichtungen, um sich zu vernetzen und gemeinsam künstlerisch zu arbeiten und Energie zu tanken. Bisher fanden über 20 dieser Treffen statt mit über 100 Camper\*innen aus 20 Ländern. Davon auch einige Künstler\*innen und Musiker\*innen aus München.

Bei den Camps geht es in erster Linie um die gemeinsam erlebte Zeit. Miteinander lachen, Essen vorbereiten, Geschirr waschen oder Holz hacken sind genauso essentiell wie der künstlerische Output. Den Teilnehmenden steht frei, was oder wieviel sie machen wollen. Wer sich abkapseln will, geht in den Wald oder auf den nächstgelegenen Gipfel und kehrt energiegeladen wieder zurück. Doch auch ohne konkrete Aufgabenstellungen oder ein bestimmtes Ziel entstehen während der Zeit am Camp unzählige Werke in den unterschiedlichsten Medien. Dazu kommen viele Gemeinschaftsarbeiten in wechselnden Konstellationen von Künstler\*innen aus unterschiedlichen Arbeitsbereichen.



Städtische Einrichtung  
in Trägerschaft des  
Kreisjugendring München-Stadt

In der Ausstellung ist eine Auswahl an Werken der ersten 10 Jahre Isolation Camp zu sehen. Neben den Werken selbst werden auch deren Entstehungsprozesse gezeigt. Und: Es gibt etwas für die Ohren! Pünktlich zum zehnjährigen Jubiläum entstand die erste Schallplatte. Auf „Isolation Campilation“ sind einige ausgewählte Songs (mit jeweils passendem Artwork) zu hören.

Einige Camper\*innen sind während der Eröffnung anwesend und erzählen gerne von ihren Erfahrungen und Eindrücken aus vergangenen Isolation Camps.

Pressekontakt:

Antje Henkel-Algrang

e-mail: [a.henkel-algrang@kjr-m.de](mailto:a.henkel-algrang@kjr-m.de)

Tel.: 089/622 69274



Städtische Einrichtung  
in Trägerschaft des  
Kreisjugendring München-Stadt